



Gernsheim, den 03.09.2020

Liebe Eltern,

nachdem es in meinen letzten Schreiben vor allem um die Situation **im** Unterricht ging, wende ich mich heute an Sie wegen der Verhaltensregeln außerhalb des Unterrichts, also auf den Gängen und Treppenhäusern des Schulgebäudes und auf dem gesamten Schulgelände. Hier besteht nach der zurzeit geltenden Verordnung zur Bekämpfung des Corona-Virus und dem Hygieneplan 5.0 des Hessischen Kultusministeriums für alle Mitglieder der Schulgemeinde sowie für Besucherinnen und Besucher Masken**pflicht**. Dies ist auch in der Corona-Schulordnung, die mit allen Klassen zu Beginn des Schuljahres besprochen wurde und die auf der Homepage unserer Schule einsehbar ist, so umgesetzt.

Leider beobachten wir alle, dass sich sehr viele der Schüler*innen nicht an diese Vorgabe halten. In der Pause darf zwar zum Essen und Trinken kurzfristig die Mund-Nasen-Bedeckung abgenommen werden, aber nur, wenn der Sicherheitsabstand von 1,50 m eingehalten wird. Auch diese Regel der Schulordnung wird von vielen Schüler*innen nicht beachtet.

Um diesen Missstand zu beheben, hat das Schulleitungsteam einen Maßnahmenkatalog zusammengestellt, der ein einheitliches Vorgehen gegen diese Regelmissachtung vorsieht:

1. Wird eine Schülerin / ein Schüler **zum ersten Mal** ohne MNS im Schulgebäude oder auf dem Schulgelände angetroffen, wird der Name der / des Betreffenden erfasst und im Sekretariat abgegeben. Außerdem wird die /der Betreffende ermahnt.
2. Wird eine Schülerin / ein Schüler **zum zweiten Mal** ohne MNS im Schulgebäude oder auf dem Schulgelände angetroffen, erhält sie / er eine gelbe Karte, welche eine pädagogische Maßnahme, z. B. Nachsitzen und eine Reflexion über das Fehlverhalten schreiben, nach sich zieht. Die Eltern werden schriftlich informiert. Wir weisen darauf hin, dass durch das wiederholte Fehlverhalten die Note 1 im Sozialverhalten im nächsten Zeugnis nicht mehr möglich ist.
3. Wird eine Schülerin / ein Schüler **zum wiederholten Mal** ohne MNS im Schulgebäude oder auf dem Schulgelände angetroffen, werden weitere pädagogische Maßnahmen und letztendlich auch Ordnungsmaßnahmen ausgesprochen. Die Eltern werden schriftlich informiert. Wir weisen darauf hin, dass sich die Note im Sozialverhalten im nächsten Zeugnis entsprechend verschlechtern wird.

Dieser Maßnahmenkatalog wird ab Montag, dem 07.09.20, konsequent umgesetzt. Bitte besprechen Sie mit Ihren Kindern diesen Maßnahmenkatalog. Wir würden uns alle freuen, wenn wir ihn nicht allzu häufig anwenden müssten. Die aufgestellten Regeln sollen dazu beitragen, die Infektionsgefahr in einer Schule, in der sich täglich ca. 1200 Menschen aufhalten, möglichst gering zu halten und so den Präsenzunterricht möglichst dauerhaft zu ermöglichen. Hierbei kommt es auf das solidarische Verhalten eines jeden Einzelnen an. Bitte wirken Sie mit daran, Ihren Kindern dies zu verdeutlichen.

Mit freundlichen Grüßen
Silvia Schmidt